

Österreichische Mykologische Gesellschaft
Institut für Botanik der Universität Wien
Rennweg 14, A-1030 Wien
Tel.: 4277/54050, Fax: ++1/4277/9541
Email: irmgard.greilhuber@univie.ac.at

Wien, 14.3.2003

MITTEILUNG Nr. 171/1 (2003)

der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

1) Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

Ort: im Hörsaal des Instituts für Botanik der Uni Wien, Rennweg 14, 1030 Wien,
Haltestelle Rennweg der Linien 71 und O sowie der Schnellbahn.

Zeit: Montag 26. Mai 2003, 18 Uhr 30 s. t.

Tagesordnung:

- a) Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten,
Herrn Dkfm. Anton Hausknecht.
- b) Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr 2002
- c) Kassabericht
- d) Erteilung der Entlastung für die Jahresgebarung
- e) Jahresmitgliedsbeitrag
- f) Ehrenmitgliedschaft Lothar Sandmann
- g) Allfälliges

Im Anschluß an die Versammlung hält Herr Präsident Dkfm. Anton Hausknecht einen Vortrag über „Wärmeliebende bis mediterrane Pilze aus Laubwäldern in Ostösterreich“.

Für die Nachsitzung wird im Restaurant Rennwegstüberl Platz reserviert werden.

Gemäß 13/3 der Satzungen müssen selbständige Anträge der Mitglieder für die Hauptversammlung in vollem Wortlaut mindestens acht Tage vor derselben bei der Österr. Mykologischen Gesellschaft schriftlich angemeldet werden.

2) Pilzwanderungen im Frühjahr und Herbst 2003:

a) Sonntag, 30. März 2003:

PILZKUNDLICHER FRÜHJAHRASPEKT DES WIENERWALDES, MORCHELSTANDORTE BEI WASSERG'SPRENG

Treffpunkt: 9 bis 9 Uhr 30, Parkplatz Naturpark Sparbach (Anreise über A21, Abfahrt Sparbach, Hinterbrühl West, dann - den Wegwesern folgend - 2 x rechts bis zum Naturpark). Ganztagswanderung mit Einkehrmöglichkeit.

Führung und Fundbesprechung: Herr Thomas Bardorf.

b) Sonntag, 27. April 2003:

MORCHEL-STERNWANDERUNG ZUR GAMSHÖHE AUF DEM BISAMBERG

Nach beliebiger Wanderung treffen sich die Teilnehmer mittags im Gasthof Gamshöhe (Franz Hadrigan) auf dem Bisamberg. Besprechung der Funde nach dem Mittagessen um ca. 14 Uhr.

Fundbesprechung: Herr Hans Reisinger.

c) Samstag, 13. September 2003:

PILZWANDERUNG IM NÖRDLICHEN BURGENLAND ROSALIENGEIRGE

Treffpunkt: 9 Uhr 30 bis 10 Uhr an der Abfahrt Forchtenstein-Mattersburg der Schnellstraße S 31 (Wegweiser Bauschuttdeponie/Sandgrube Koch). Anfahrt über die A 2, S 4 und S 31 (Richtung Oberpullendorf) oder A 3, S 31 (Richtung Oberpullendorf). Ganztagswanderung. Bitte Proviant mitnehmen (kein Gasthaus auf der Route befindlich).

Führung und Fundbesprechung: Herr Gerhard Koller.

d) Samstag, 20. September 2003:

PILZKUNDLICHE HALBTAGSWANDERUNG IN DIE LAUB- (UND NADEL-)MISCHWÄLDER IM SACHERBACHWALD BEI ROSENBURG

Treffpunkt: um 9h 30 in Mold (knapp vor Horn), am Parkplatz vor dem Bauernladen (von Wien kommend am Ortseingang rechts). Wanderung durch "Bauernwälder" auf Silikat und Kalk mit Eichen, Hainbuchen, Linden, Ahorn,

Kiefern, teilweise Fichtenforste. Anschließend Pilzbesprechung bei der "Graslwirtin" in Mörtersdorf möglich.

Führung und Fundbesprechung: Herr Dkfm. Anton Hausknecht

e) Sonntag, 28. September 2003:

PILZWANDERUNG DÜRRE WAND

Treffpunkt: 9 bis 9 Uhr 30, Parkplatz Apfelbauer am Ortsende von Miesenbach, Anfahrt über die A 2, Abfahrt Wöllersdorf/Piestingtal, Richtung Pernitz, in Reichenthal links nach Miesenbach (Apfelbauer ca. 7 km).

Montaner Mischwald. Ganztagesexkursion mit Einkehrmöglichkeit. Festes Schuhwerk, Trinkvorrat.

Führung und Fundbesprechung: Herr Thomas Bardorf.

f) Sonntag, 5. Oktober 2003

PILZKUNDLICHE WANDERUNG INS THAYATAL / UMLAUFBERG

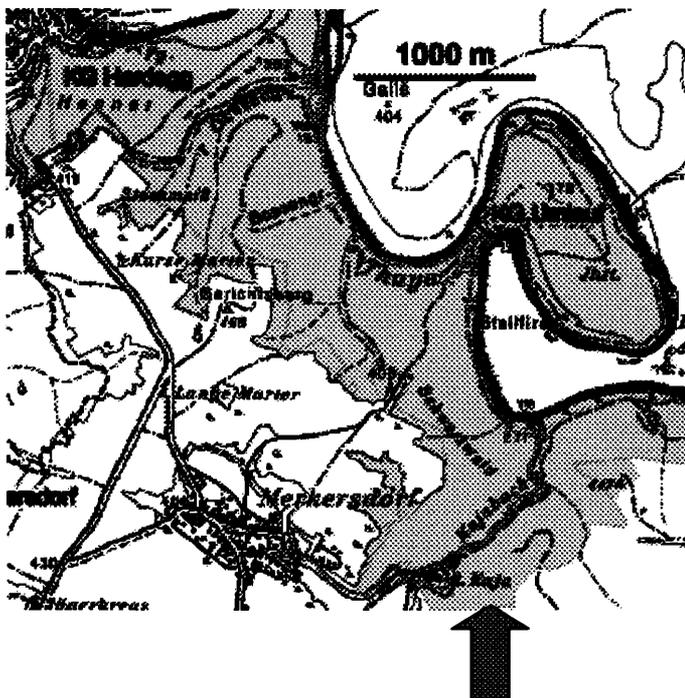
Treffpunkt: 9:30 Parkplatz bei der Ruine Kaja

Geführte Exkursion gemeinsam mit der NP-Verwaltung

Exkursionsleitung: Dr. Gabriele Kovacs (ÖMG), Hr. Übel (NP Thayatal)

Verbindliche Voranmeldung unter 01/73216/5175 oder 02949/7005

Festes Schuhwerk und Trittsicherheit sind Bedingung. Ein Gasthausbesuch ist erst im Anschluss an die Wanderung vorgesehen, bitte Jause und Getränke mitbringen.



g) Samstag, 11. Oktober 2003:

PILZWANDERUNG MAUERBACH – HAINBUCH

Treffpunkt: 10 Uhr bei der Haltestelle Mauerbach-Postautostelle (PAST). Anfahrt mit Regionalbus 249 möglich: Abfahrt in Wien Hütteldorf: 9 Uhr 30. Bitte neuen Fahrplan beachten!! Von dort Route je nach Witterung. Eventuell Weiterfahrt nach Hainbuch (Für Busfahrer Zusteigemöglichkeit in Autos vorhanden).

Fundbesprechung anschließend an die Wanderung. Danach Gelegenheit zum Mittagessen in einem nahen Gasthaus. Rückfahrt nach Hütteldorf halbstündig möglich (z. B. 13 Uhr 5, 13 Uhr 35, etc.).

Führung und Fundbesprechung: Herr Dr. Walter Jaklitsch.

h) Samstag, 18. Oktober 2003:

PILZWANDERUNG BEI REKAWINKEL

Treffpunkt: 9 Uhr 15 beim Bahnhof Rekawinkel. Halbtagswanderung mit Fundbesprechung um ca. 13 Uhr.

Führung: Herr Wolfgang Klofac.

i) Für mykologisch Interessierte sind zusätzlich

PRIVATE EXKURSIONEN in kleiner Gruppe an mehreren Wochenenden möglich. Auskünfte darüber Montag abends in unserer Pilzberatungsstelle.

3) Arbeitsabende und Pilzauskunft:

Unsere Arbeitsräume mit Mikroskop, Bibliothek und Herbar sind wieder am Montag (mit Ausnahme von Feiertagen und Vortragstagen) von 18.30 bis 19.30 Uhr geöffnet:

1030 Wien, Landstraßer Gürtel 3, 1. Stock, Tür 9

(schräg vis-à-vis Südbahnhof, neben dem Eingang zum Oberen Belvedere).

Auskunftsuchende und an Weiterbildung in der Pilzkunde Interessierte sind stets herzlich willkommen.

4) Mitgliedsbeitrag 2003:

Für die pünktliche Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für 2003, Euro 18,- (Studenten Euro 12,-) und die bisher eingegangenen Spenden danken wir herzlichst. Nur Ihre regelmäßige und pünktliche Einzahlung des Beitrages sowie die zahlreichen Spenden sichern das weitere Erscheinen unserer Zeitschrift! Mitglieder, die ihren Beitrag für 2003 noch nicht eingezahlt haben, erhalten im Herbst eine Erinnerung daran. Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Namen auf dem Erlagschein anzugeben, da wir Eingänge ohne Absender nicht zuordnen können!

Für unsere ausländischen Mitglieder:

Leider sind die Bank- und Postspesen bei Einzahlung aus dem Ausland bereits derartig hoch, daß

diese von uns im Rahmen des geringen Mitgliedsbeitrages nicht übernommen werden können. Bitte achten Sie daher darauf, daß uns der gesamte Beitrag ohne Abzug erreicht. Zur Einzahlung sind folgende Möglichkeiten geeignet:

- Überweisung auf das Postscheckkonto Nr. 72 28 713, 1030 Wien, Österr. Mykolog. Ges. (+Euro 3,60 Postspesen),
- oder Einzahlung mit internationaler Postanweisung
- oder stecken Sie den Betrag in einen Briefumschlag (ev. eingeschrieben).

5) Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde:

Heft 12 der Österr. Zeitschrift für Pilzkunde ist für den Spätherbst geplant. Alle Mitglieder, die mit der Beitragszahlung auf dem Laufenden sind, erhalten sie dann automatisch. Mitglieder, die mit der Zahlung im Rückstand sind, erhalten eine Erinnerung. Beiträge (in Deutsch, Englisch oder Französisch) für das Heft 12 des Jahres 2003 bitte wieder bis Ende Mai bei der Gesellschaft einreichen (z. H. Dr. I. Krisai-Greilhuber, Rennweg 14, A-1030 Wien). Unsere Autoren bitten wir die weiteren Richtlinien für den Bezug und für die formalen Anforderungen der Manuskriptgestaltung, die in jedem Heft abgedruckt sind, freundlich zu beachten.

6) XIV CEM - XIV Congress of European Mycologists:

The XIV Congress of European Mycologists will be held in Ukraine, at Katsiveli, near Yalta, on the Crimean coast from Monday 22 to Saturday 27 September 2003. The congress is being organized by the Mycology & Plant Pathology Section of the Ukrainian Botanical Society, based in the Department of Mycology of the M. G. Kholodny Institute of botany, Kiev. Information and registration forms are available from XIV CEM Secretariat, Department of Mycology, M. G. Kholodny Institute of Botany, National Academy of Sciences of Ukraine, Tereshchenkivska Street 2, 01601 Kiev, Ukraine. Tel. and fax: (+380) 44 224-6171, email: xivcem@symbiosis.kiev.ua, internet: www.biodiversity.ac.psiweb.com/14cem/

7) 2nd International Conference on Medicinal Mushroom:

From traditional knowledge to modern biotechnology and The International Conference on Biodiversity and Bioactive Compound, both conferences will be held from 17-19 July 2003 at Pattaya Exhibition and Convention Hall, Pattaya, Thailand. Contact and information: InCoMM 2003 Secretariat, National Center for Genetic Engineering and biotechnology (TIOTEC), 113 Phaholyothin Rd., Klong 1, Klong Luang, Pathumthani 12120 Thailand, tel.. 66 2564 6700, fax: 662564 6704, email: incomm2003@biotec.or.th, web: <http://incomm2003.biotec.or.th>

8) Fourth International Conference on Mycorrhizae (ICOM 4):

August 10-15 2003 in Montreal, Quebec, information: Yolande Dalpé, ECORC / AAC, Ottawa K1A 0C6 Canada, tel: 613-759-1381, email: dalpey@em.agr.ca, internet: www.congresbcu.com/icom4

9) Fourth International Symbiosis Congress, August 17-23, 2003:

In Halifax, Nova Scotia, information: David richardson, tel.: 902-420-5493, email: david.Richardson@stmarys.ca, internet: <http://people.bu.edu/dzook/>

10) XVI Nordic Mycological Congress:

4-8 September 2003, Flämslätt, Västergötland, Sweden

The Sixteenth Nordic Mycological Congress will take place at Flämslätts Stiftsgård in the province Västergötland in the south-western part of Sweden. The congress centre is surrounded by small lakes and there are several nature reserves in the vicinity. The area is situated on cambrosilurion limestone and is characterised by herb-rich deciduous and coniferous forests as well as different kinds of grasslands. Preliminary registrations to Anders Bohlin, Halltorpsgratan 14, S-461 41 Trollhättan, Sweden, tel. + fax.. +46(0)520350 040, email: anders.bohlin@telia.com

11) XXI. Europäische Cortinarietagung:

Vom 28.9.-4.10. findet die Cortinarietagung im Hotel Permon, Podbanske, in der Hohen Tatra, in der Slowakei statt. Sie wird von der Slowakischen Mykologischen Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Vorstand der J.E.C. veranstaltet. Organisation: Dr. Ivona Kautmanove, Prof. Dr. Pavel Lizon, Auskünfte unter www.pilzzentrum.de oder www.JEC-Cortinarius.org, <http://fungi.sav.sk/jec21>, email: botumyko@savba.sk Slovak Mycological Society, Institute of toany, Dubravka 14, SK-842 23 Bratislava, Slovakia.

12) Schwarzwälder Pilzleherschau:

Das Pilzseminarprogramm der Schwarzwälder Pilzleherschau in Hornberg im Schwarzwald für 2003 mit näheren Informationen ist wieder bei Herrn Walter Pätzold, Schw. Pilzleherschau, Werderstraße 17, D-78132 Hornberg, Tel. 07833/6300, Fax: ++78 33 3 70 erhältlich.

13) Homepage der Deutschen Gesellschaft für Mykologie

Die DGfM möchte unsere Mitglieder hiermit anregen, dass Sie bei Gelegenheit die neue Homepage der DGfM besuchen. Besonders sei auf die Möglichkeit der Nutzung des Forums <http://www.dgfm-ev.de/phorum/index.php> durch die Mitglieder der ÖMG hinweisen.

Das Forum soll den Erfahrungsaustausch unter allen Mykologen fördern.

P.S. Eine homepage der Österr. Mykolog. Ges. ist derzeit in Planung.

+++++

ÖSTERREICHISCHE MYKOLOGISCHE GESELLSCHAFT

Fachgesellschaft für Pilzkunde

Die Österreichische Mykologische Gesellschaft ist eine Fachgesellschaft. Sie vertritt die wissenschaftliche und die praktische Pilzkunde.

Dem Pilzkenner ermöglicht sie durch Vorträge, Exkursionen, wissenschaftliche Veröffentlichungen, durch Aussprache und Gedankenaustausch die Möglichkeit der Vermehrung seines Wissens.

Dem Anfänger und Fortgeschrittenen steht sie mit Rat und Tat durch Vorträge und Kurse, Ausstellungen und Exkursionen, in der Pilzauskunftsstelle und auf schriftliche Anfragen immer beratend und helfend zur Seite und ermöglicht ihm so den nutzbringenden Zugang zur heimischen Pilzwelt.

Durch ihre Mitteilungen ist die Gesellschaft mit allen ihren Mitgliedern in dauernder enger geistiger Verbindung und informiert sie über alle pilzkundlichen Veranstaltungen, Neuerscheinungen und was sonst für den Pilzfreund wissenswert ist.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr Euro 18,- (Studenten Euro 12,-). Anmeldungen, Schreiben und Sendungen richten Sie bitte an die Adresse: Österr. Mykolog. Gesellschaft, Institut für Botanik, Rennweg 14, A-1030 Wien. Alle Zahlungen wenn möglich an das Postsparkassenkonto der Österr. Mykolog. Ges. Nr. 72 28 713.

.....zum Abtrennen..

BEITRITTSERKLÄRUNG

Bitte an die ÖMG, Rennweg 14, 1030 Wien, einsenden.

Ich erkläre meinen Beitritt zur Österreichischen Mykologischen Gesellschaft und erlege gleichzeitig mit Erlagschein Euro 18,- (Studenten Euro 12,-) als Mitgliedsbeitrag für 2002.

Name:.....

Adresse:.....

Ort, Datum und Unterschrift:

.....zum Abtrennen.....

Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher

Gesucht: Österr. Zeitschrift f. Pilzkunde Hefte 2 (1993), 3 (1994) und 4 (1995). Diese Hefte unserer Zeitschrift sind bereits vergriffen. Da aber etliche neue Abonnenten der ÖZP alle erschienenen Hefte beziehen möchten, bieten wir einen Rückkauf um Euro 11,- bzw 16,- an. Wir bitten Mitglieder, die die genannten Hefte nicht unbedingt benötigen und entbehren können, sie an die Gesellschaftsadresse zu schicken.

Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher-Bücher

"FUNGI FIMICOLI ITALICI"

A GUIDE TO THE RECOGNITION OF BASIDIOMYCETES AND ASCOMYCETES LIVING ON FAECAL MATERIAL

Francesco Doveri

The work Bresadola Mycological Association (A.M.B.) is pleased to present and publish is the result of a more than fifteen-year long research. During this period the author's activity has been completely devoted to the study of fimicolous fungi, paying particular attention to Basidiomycetes and Ascomycetes which live on excrements only ("obligatorily fimicolous") or which preferably, or even occasionally, grow on this kind of substratum ("facultatively fimicolous"). The guide that has arisen hardly touches on the physiology of coprophilous fungi (a subject already treated in depth by several famous predecessors), it aims, instead, at making their recognition easier not only by a detailed dichotomous key, but also by a careful both macro- and microscopic description, linked to a wide discussion.

Actually, the title "Fungi Fimicoli Italici" is restrictive: the subject work, even if based on collections found all over Italy (rarely exsiccata, usually fresh specimens collected in the field or obtained in a moist chamber), is of greater significance, owing to the ease with which many coprophilous fungi spread all over the world.

Besides the key and description of about 290 taxa (90 Basidiomycetes and 200 Ascomycetes) with their respective original diagnoses, this volume also includes a glossary, an index of the treated and mentioned species, more than 300, full-page, microscopic plates, more than 100 colour photos, and (innovative !) an update of the classic dichotomous keys to the main genera of fimicolous fungi.

We are also pleased to inform that this work, whose publication is planned for the beginning of 2004, has been completely translated in English (both English and Italian version in the same volume)!

Information can be requested and bookings can be made,
from now on, to:

Associazione Micologica Bresadola, via A. Volta, 46 - 48100 TRENTO (ITALIA).
E-MAIL: amb@ambbresadola.it

or to: Francesco Doveri

f.doveri@sysnet.it

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [171_1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft 1-8](#)